

Informiertes Einverständnis

Du wirst gebeten, an einer Studie zu Urteilen und Entscheidungsfindung im Kontext der Wirtschaftsprüfung teilzunehmen. Deine Teilnahme wird einen wichtigen Beitrag zu unserem Verständnis von Entscheidungen im Kontext der Wirtschaftsprüfung leisten.

Worum wir Dich bitten werden

Deine Teilnahme ist freiwillig. Wenn Du Dich bereit erklärst, an dieser Studie teilzunehmen, werden wir Dich bitten, die Rolle eines Mitglieds in einem Prüfungsteam zu übernehmen. Nachdem Du Informationen über einen fiktiven Mandanten durchgesehen hast, wirst Du weitere Informationen sammeln, um der/dem (fiktiven) Engagement Partner:in Empfehlungen zu geben.

Wir gehen davon aus, dass die Teilnahme an der Studie etwa 45 Minuten benötigt.

Vorhersehbare Risiken

Keine

Dein Nutzen durch die Teilnahme

Es gibt keinen direkten Nutzen für Dich, aber einen Nutzen für den Berufsstand der Wirtschaftsprüfer, indem unser Verständnis von Entscheidungen im Kontext der Wirtschaftsprüfung verbessert wird.

Wahrung der Vertraulichkeit der Daten und Anonymität

Du wirst nicht aufgefordert, Deinen Namen oder andere Daten anzugeben, die eine Identifizierung Deiner Person ermöglichen würden. Es werden nur allgemeine demografische Informationen abgefragt, wie z.B. Alter, Geschlecht oder Berufserfahrung. Nur die aggregierten Daten aller Teilnehmenden werden in wissenschaftlichen Fachzeitschriften oder anderen Präsentationen verwendet und veröffentlicht. Nur die Forscher:innen werden Zugang zu den Daten haben.

Beteiligte Forscher:innen

- Katrin Bonk (EY Deutschland & ESCP Business School Berlin)
- Prof. Dr. Martin Schmidt (ESCP Business School Berlin)

Weitere Fragen?

Bitte wende Dich an Katrin Bonk (katrin.bonk@de.ey.com).